



ContiPur[®] Satin Klarlack

Farbloser Seidenglanzlack auf Polyurethanbasis für innen und außen

Produktbeschreibung

Einsatzbereich Hochwertige, seidengänzende Zwischen- und Schlussbeschichtung auf Polyurethanbasis. Zur Anwendung auf Holz-, Metall- und Hartkunststoffoberflächen sowie intakten Altbeschichtungen.

Eigenschaften Leichte Verarbeitung mit hohem Standvermögen, langer Offenzeit, hervorragendem Verlauf und eine ausgezeichnete Kantenabdeckung. Bietet eine hervorragende Blockfestigkeit, ist kratz- und stoßfest, witterungsstabil und vergilbungsfrei. Nach Trocknung des Anstrichs gemäß DIN EN 71-3 für Kinderspielzeug geeignet. Beständig gegen wässrige Reinigungs- und Desinfektionsmittel in üblicher Anwendungskonzentration von 2 - 6 % in Wasser.



- guter Verlauf
- optimale Haftung
- hoch strapazierfähig
- säure- und alkalibeständig



Technische Angaben

| | | | |
|--------------------------|--------------------------------|----------------------------|--|
| Lieferform | farblos | Spez. Gewicht | ca. 1,055 g/cm ³ |
| Glanzgrad | seidenglänzend (20-25 E / 60°) | Lagerung [2] | kühl und trocken ca. 1 Jahr |
| Anwendungsbereich | innen und außen | Produkt-Code F+L | BSW20 |
| Packungsgröße | 750 ml, 2,5 l | EU-VOC-Grenzwert | (Kat. A/d): 130 g/l VOC (2010) Der VOC-Anteil beträgt max. 130 g/l. |
| Verbrauch [1] | 120 - 150 ml/m ² | Abfallschlüssel [3] | 17 07 01 (trocken), 08 01 12 (flüssig) |

[1] Die angegebenen Verbrauchswerte sind unverbindliche Richtwerte pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Exakte Verbrauchswerte sind an dem zu beschichtenden Bauteil, unter Berücksichtigung aller Vorarbeiten, durch einen Probeanstrich zu ermitteln.

[2] Im ungeöffneten Originalgebinde lagerfähig. Nach Gebrauch gut verschließen.

[3] Bitte weitere Informationen unter Hinweise/Entsorgung beachten!

Bindemittelbasis PU Acrylatdispersion

Einsatz- und Anwendungsangaben

Untergrund Der Untergrund muss tragfähig, sauber und trocken sein. Holzfeuchtigkeit darf 15 % nicht überschreiten. Rohe Hölzer im Außenbereich mit **Conti[®] Tekton[®] IG** imprägnieren. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, die entsprechenden BFS-Merkblätter und das Technische Merkblatt, in der jeweils neuesten Fassung, beachten! Vor Beschichtungsausführung ist die Eignung Material/Untergrund durch einen Probeanstrich zu prüfen. In Zweifelsfällen Fachberatung anfordern!

Holz Neues Holz, rohes Weichholz (Kiefer, Fichte, Lärche); rohe, ausgewitterte Flächenstücke im Außenbereich mit **Conti[®] Tekton[®] IG** vor Bläue schützen. Tropische oder inhaltsstoffreiche Hölzer erst mit **ContiPur[®] Satin Klarlack + Härter** (10:1 Gew. Ant.) vorbehandeln. Die oberflächliche Holzfeuchte darf nicht mehr als 15 % betragen.

Achtung! Nicht geeignet für Polypropylen (PP), Polyethylen (PE) und mineralisch vergütete Faserzementplatten (Glasal) oder Kunstharzlacke mit Oberflächengleitmitteln sowie nitrocellulosehaltige Lacke.

Chemische Werke Kluthe GmbH

Verwaltung/Administration

D-69115 Heidelberg, Gottlieb-Daimler-Straße 12
Tel. +49 6221 5301-0 - Fax. +49 6221 5301-176
www.kluthe.com - E-Mail: info@kluthe.com

Verkauf Oberhausen

D-46149 Oberhausen, Feldstraße 55
Tel. +49 208 9948-0 - Fax. +49 208 9948-163
www.coticcoatings.com - E-Mail: info@coticcoatings.com



ContiPur[®] Satin Klarlack

Farbloser Seidenglanzlack auf Polyurethanbasis für innen und außen

- Universalprimer** Nach vorheriger Tiefgrundbehandlung auch geeignet für Putz, Mauerwerk, Faserzement, Beton und andere mineralische Untergründe wie Klinker, Fliesen oder Naturstein. Nicht geeignet für Polypropylen (PP), Polyethylen (PE) und mineralisch vergütete Faserzementplatten (Glasal) oder Kunstharzlacke mit Oberflächengleitmitteln sowie nitrocellulosehaltige Lacke.
- Verarbeitung** Streichen, spritzen oder rollen. Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 5 °C (idealer Bereich 10 bis 25 °C), relative Luftfeuchte ≤ 80 %. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit (Nebelnäse) oder starkem Wind verarbeiten. Vor Staubeinwirkung schützen. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost.
- Materialeinstellung** Material ist verarbeitungsfertig eingestellt. Zur Spritzverarbeitung mit max. 5 % Wasser verdünnen. Vor Gebrauch gut aufrühren und nach Gebrauch wieder gut verschließen.
- Trockenzeiten**
- | staubtrocken | griffest | überarbeitbar | Durchhärtung |
|--------------|------------|---------------|--------------|
| ca. 1 Std. | ca. 2 Std. | 6 - 8 Std. | ca. 7 Tage |
- Bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Bei kühler, feuchter Witterung und höheren Schichtdicken entsprechend längere Trockenzeit einhalten.
- Reinigung der Werkzeuge** Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, evtl. unter Gebrauch von Spülmitteln.
- Entfernung von Verunreinigungen** Verunreinigungen durch das Material sofort mit Wasser reinigen. Angetrocknete Farbflächen können mit **Kluth Lösol[®] 2010** angelöst und mit Wasser entfernt werden. Gesondertes Technisches Merkblatt beachten.

Hinweise

- Besonders zu beachten** VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, entsprechende BFS-Merkblätter, entsprechende EU-Sicherheitsdatenblätter! In schwierigen Fällen Beratung einholen. Nicht geeignet in Bereichen mit dauerhafter Feuchtigkeitsbelastung, besonders in Kombination mit Reinigungsmitteln. Höhere Schichten können zu leicht gelblichen Erscheinungen führen!
- Besondere Hinweise** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Entsprechende EU-Sicherheitsdatenblätter beachten!
- Entsorgung** Mit dem **REMA[®]-System!** Eintrocknete Reste können auch als Baustellenabfall nach Abfallschlüssel Nr. 17 07 01 oder im Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Reste unter Berücksichtigung der behördlichen Abfallbeseitigungsvorschriften (Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12) entsorgen.
- Technische Beratung** Grundsätzlich können in dieser technischen Information nicht alle Untergründe und anstrichtechnischen Probleme aufgeführt werden. Sollten sich weitere technische Fragen ergeben, so können Sie selbstverständlich auch technische Beratung erhalten unter:
E-Mail: awt@conticoatings.com oder Tel: +49 208 9948-156.
Die aktuellste Fassung dieser technischen Information können sie über <http://produkte.conticoatings.com/4005941042023> oder mit dem Smartphone (QR-Code scannen) aufrufen.
- Anmerkung** Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Chemische Werke Kluthe GmbH

Verwaltung/Administration

D-69115 Heidelberg, Gottlieb-Daimler-Straße 12
Tel. +49 6221 5301-0 - Fax. +49 6221 5301-176
www.kluthe.com - E-Mail: info@kluthe.com

Verkauf Oberhausen

D-46149 Oberhausen, Feldstraße 55
Tel. +49 208 9948-0 - Fax. +49 208 9948-163
www.conticoatings.com - E-Mail: info@conticoatings.com